

Cordula Kahl  
Bereich Kinder und Medien  
Institut für Medienpädagogik und Kommunikation – MuK Hessen  
www.muk-hessen.de  
Forstmeisterstr. 11 · 64285 Darmstadt  
0172/8321203 · kahl@muk-hessen.de



## **Ene, Mene, Medien - Goes On!line**

Medienbildung und Medienkompetenz sind auch und gerade während der Pandemiebedingten neuen oder veränderten „Normalität“ in Familien wichtig, für die digitale Gesundheit von Kindern und Erwachsenen, für eine gelingende Kommunikation innerhalb der Familie, die alle Familienmitglieder in ihren Bedürfnissen, Lebenslagen und durch veränderte Arbeitsbedingungen neuen und ungewohnten Situationen ernstnimmt. Damit die Kommunikation auch zwischen Einrichtungen und Familien nicht abreißt, sind beispielsweise digitale Kommunikationstools (z.B. Downloadplattformen, Videokonferenzsysteme, Messengerdienste, E-Mailverteiler etc.) notwendige Werkzeuge für den Austausch von pädagogischen Fachkräften und Eltern über die Situationen in den Einrichtungen, die Entwicklung von Kindern, über das „Was“ und „Wie“ etwas passiert.

Deshalb führen wir das Projekt „Ene, Mene, Medien – drei Bausteine für die Medienarbeit in Kindertagesstätten“ weiterhin durch, angepasst an die Bedingungen unter denen Kindertagesstätten arbeiten.

Variante A: Alle Bausteine in Präsenz (Siehe Original-Präsenz-Konzept Ene, Mene, Medien)

Variante B: Hybrides Projekt – Fortbildung in Präsenz Ä (vgl. Präsenz-Konzept) und Online, Praxistage in Eigenregie mit Online-Support und technischer Unterstützung, Elternabend Online

Variante C: Komplettes Projekte Online – Technik-Ausleihe und Technik-Cheque vor Ort in der Einrichtung

Je nach Lage der Infektionszahlen und der damit einhergehenden kommunalen und Träger-Vorgaben kann das Projekt schnell in veränderter und hybrider Form stattfinden, alle Bausteine sind an die aktuellen Bedingungen anpassbar.

Inhalte:

### **Baustein 1: Fortbildung für pädagogisches Fachpersonal**

Fortbildung 1: Theorie und Reflexion

Mediale Welten und Mediensozialisation

Medienbiografie und Mediennutzung

Impulsvortrag mit Arbeitsphasen zur Reflexion in Kleingruppen: die eigene Mediennutzung und Medienbiografie

Medienwirkung und die Funktionsweise von Medien

Input mit Beispielen, Bildern und Videos.

Input zu Medienkompetenz, Prävention, Datenschutz, Urheberrecht, Privatsphäre und Medienbildung

Kleingruppenarbeit: Medienkompetenz in der Elementarbildung

Diskussion und Ergebnissicherung

Sowohl in Präsenz (6 Stunden), als auch Online (2,5 Stunden) durchführbar.

Fortbildung 2: Kinder und Medien – Praxis

Mediennutzung von Kindern - Medien für Kinder?

Input zur Mediennutzung von Kindern anhand konkreter Beispiele

Gruppendiskussion: Gute Medien für Kinder – Welche Kriterien gibt es?

Ergebnissicherung

Medienpädagogik konkret:

Input: Kreative Tools für die Arbeit mit Kindern in der KiTa

Konzeptionelle Anregungen – Material für die Reflexion der Mediennutzung mit Kindern und für die Durchführung praktischer Medienprojekte – Vorstellung einzelner Apps für die Bildungsarbeit und Schulung in der Anwendung von Technik, Soft- und Hardware, Apps

Informationen zu Plattformen und Datenbanken für Tipps für die medienpädagogische Arbeit (Klicksafe, KlickTipps.net, rananmausundtablet etc.)

Kleingruppenarbeit: Einzelne Apps ausprobieren und eigene Erfahrungen sammeln

Gruppendiskussion und Reflexion

Ergebnissicherung

Kleingruppenarbeit: Planung einer konkreten medienpraktischen Einheit für eine spezielle Zielgruppe in der KiTa z.B. Filmtricks und Trickfilme, Hörspiel und Geräusche-Rätsel, Greenscreen, Fotomemory, Smileys, Emojis und digitale Kommunikation ...

Reflexion und Ergebnissicherung für die konkrete Planung der Praxistage mit den Kindern

Sowohl in Präsenz (6 Stunden), als auch Online (3 Stunden) durchführbar. Die Inhalte und Lernziele sind bei Präsenz- und Online-Veranstaltung identisch.

*Bei Durchführung als Online-Variante sind Technikausleihe und Technik-Einweisung vor Ort Bestandteile des Fortbildungsbausteins. Die Technik wird ebenfalls, falls notwendig, für Baustein 2 – Praxisprojekt in der KiTa zur Verfügung gestellt.*

Fortbildung 3: Vorstellung und Reflexion der Projektergebnisse

Feedback der kreativen Prozesse während der Projektdurchführung, der technischen Durchführung - Umgang mit Hard- und Software etc., Reflexion der Wirkung von Medienarbeit mit Kindern

Weiterentwicklung der Projekte, Vertiefung, Wünsche und Bedarfe, die sich aus der aktuellen pädagogischen Arbeit in der KiTa ergeben (haben) und aufgrund der Ergebnisauswertung des Praxisprojekts. Ziel ist es, der Einrichtung Impulse für die Verankerung der Medienpädagogischen Arbeit in das eigene Konzept zu ermöglichen.

Projektauswertung Menti und mit einem eigens für das Projekt entwickelten ausführlichen Fragebogen zu Erfahrungen, Schwierigkeiten und Erkenntnissen aus dem Praxisprojekt. Der Feedbackbogen enthält auch einen Teil zur Abfrage und Reflexion der Erfahrungen der Kinder während der Praxisphase.

Zeitlicher Umfang ca. 1,5 – 2 Stunden

*Fortbildung 3 des Bausteins 1 (Fortbildung) findet nur in der Online-Variante C und nach der Durchführung des Praxisprojekts mit den Kindern (Baustein 2) statt!*

## **Baustein 2: Praxis mit den Kindern**

Mein MedienPraxisProjekt - Medienpädagogische Arbeit in der eigenen KiTa

In der Präsenzvariante wird das Praxisprojekt von Medienpädagog\*innen des MuK Hessen unter Einbeziehung und Mitarbeit der pädagogischen Fachkräfte der Einrichtung durchgeführt.

Zeitlicher Umfang des Präsenzprojekts Variante A: 4 Vormittage mit Medienpädagog\*innen des MuK Hessen

Zeitlicher Umfang in der Online-Variante C: 4 Vormittage à ca. 1,5 Stunden durchgeführt von den pädagogischen Fachkräften der Einrichtung mit Online-Begleitung durch die Medienpädagog\*innen des MuK Hessen.

Die Unterstützung der Fachkräfte des MuK Hessen erfolgt durch Videokonferenzen mit den pädagogischen Fachkräften im Anschluss an die Durchführung des jeweiligen Projekttages. Bei technischen Schwierigkeiten oder unerwarteten Problemen erhalten die pädagogischen Fachkräfte vor und während der Projektdurchführung telefonischen technischen Support. Sofern Datenschutzrechtlich möglich (nach Rücksprache mit Träger und Einrichtungsleitung und mit schriftlicher Zustimmung der Eltern und Fachkräfte), gibt es pro Praxistag ein kurzes Morning-Briefing durch die Medienpädagog\*innen des MuK an die Kinder in der Einrichtung.

In der Online-Variante C werden selbständig kleine medienpädagogische Projekte (Greenscreen, Geräusche-Rally, StopMotion- oder Trickfilmprojekte, Trailer, Fotoprojekte etc.) durch die pädagogischen Fachkräfte in der KiTa durchgeführt.

In der Präsenz-Variante A werden in Absprache mit den pädagogischen Fachkräften handlungsorientierte produktorientierte Projekte (Trailer, Film, Trickfilm, Geräusche-Quiz etc.) durchgeführt (inklusive Medienreflexionsgesprächen zu Medienbiografie, Mediennutzung, Medienwirkung und Prävention).

Die Transformation des Praxisteils als Online-Variante dient der stärkeren Verankerung der Medienpädagogischen Arbeit in den Einrichtungen selbst. Die Nachhaltigkeit medienpädagogischer Fortbildungsarbeit wird in den Einrichtungen deutlicher sichtbar, durch die höhere selbstverantwortete Eigenbeteiligung der pädagogischen Fachkräfte für einzelne kleine medienpädagogische Praxisteile. Um negative Erfahrungen auszuschließen, ist der Support während der Durchführung gewährleistet.

### **Baustein 3: Elternabend**

Medienpädagogischer Input zu aktuellen Themen der Medienerziehung in der Familie  
Fragerunde für Teilnehmer\*innen

Selbständige und selbstverantwortete Präsentation der Projektergebnisse durch pädagogische Fachkräfte (in der Online-Version B und C). Bei Rückfragen steht das MuK-Team durch telefonischen Support zur Verfügung.

Präsentation der Projektergebnisse durch die Medienpädagog\*innen des MuK Hessen (in der Präsenz-Variante A)

Infos zu weiteren Informationsportalen (flimmo, Klicksafe, elternguide.online, internetabc, KlickTipps.net, Handysektor etc.) der Elternbildung werden den Eltern in Form eines Infopakets in der Einrichtung zur Mitnahme angeboten oder in der Online-Variante (B und C) im Chat in Form von Links

Der Elternabend wird als Präsenzveranstaltung (Variante A) oder Online (Variante B und C) angeboten.

Zeitlicher Umfang in der Präsenzveranstaltung: ca. 2 Stunden

Zeitlicher Umfang in der Online-Veranstaltung: ca. 90 Minuten

In der Online-Variante wird den Eltern über die Einrichtungsleitung ein Einladungslink zu einer Online-Plattform (BigBlueButton mit Servern in Darmstadt) an die private Mail-Adresse verschickt und die Eltern nehmen von zuhause aus teil.

Die Reihenfolge der einzelnen Teile kann nicht variiert werden, da alle aufeinander aufbauen. Die einzelnen Teile des Projekts, insbesondere die Bausteine 1 und 2 sollten in einem engen zeitlichen Rahmen (z.B. in 2 aufeinander folgenden Wochen) durchgeführt werden, um technische Fähigkeiten und damit den Teil der Medienkompetenz im Umgang mit Geräten und Programmen bei den pädagogischen Fachkräften durch die Vertiefung stärker zu verankern. Ziel ist es, das Gefühl für Sicherheit im eigenen Umgang mit digitalen Geräten und Anwendungen zu stärken und die Selbstsicherheit und damit die Förderung kreativer Ideen und medienpädagogischer Prozesse in den Einrichtungen zu fördern.

Für die Durchführung des gesamten Projekts, unabhängig von der Variante, in der die einzelnen Bausteine durchgeführt werden, ist ein zeitlicher Rahmen von maximal 4 Wochen anzustreben.

### **Auswertung**

Die Auswertung/Evaluation des Projekts erfolgt in der Präsenzversion A mithilfe eines Fragebogens nach der Projektdurchführung.

Die Auswertung/Evaluation des Projekts in der Hybriden Version B oder der Onlineversion C erfolgt durch Online-Tools wie Menti und padlet (o.ä.) bei Elternabenden, durch ausführliche Evaluationsbögen für Praxisprojekte, durch Feedback-Bögen für die Fortbildung.

### **Eigenbeteiligung**

Eigenbeteiligung pro Projekt pro Einrichtung in Präsenz: 250,00€. Die Rechnung hierüber wird von der LPR Hessen gestellt.

Das Projekt wird durchgeführt vom MuK Hessen im Auftrag der LPR Hessen

